

INFOBLATT

CORONA-SCHUTZIMPFUNG

DAS CORONAVIRUS

Das Coronavirus (SARS-CoV-2) wird von Mensch zu Mensch übertragen und verursacht die Erkrankung COVID-19. Diese Corona-Erkrankung betrifft alle Menschen, egal wie alt sie sind.

Die Erkrankung dauert mehrere Tage bis hin zu mehreren Wochen mit Beschwerden wie Fieber, Husten, Geruchs- und Geschmacksverlust und Kurzatmigkeit.

Bei schwerem Krankheitsverlauf kommt es zu Entzündungen der Atemwege und in anderen Organen. Eine Behandlung auf einer Intensivstation kann dann notwendig werden. Die Corona-Erkrankung kann Langzeitfolgen haben und auch tödlich enden. Die Impfung ist der beste Schutz gegen die Corona-Erkrankung.

WARUM SOLLTEN SIE SICH IMPFEN LASSEN?

Die Impfung schützt Sie davor, schwer an COVID-19 zu erkranken.

WIE WIRKT DIE IMPFUNG?

Die Impfung regt Ihren Körper an, Antikörper zu entwickeln. Diese Antikörper schützen Sie davor schwer zu erkranken, wenn Sie COVID-19 Viren (SARS-CoV-2) ausgesetzt sind. Die Impfung schützt Sie mindestens 6 Monate vor einer Ansteckung. Kommt es in Ausnahmefällen trotz Impfung zu einer COVID-19-Erkrankung, so verläuft diese deutlich milder. Komplikationen und Todesfälle werden vermieden.

Die Impfstoffe beinhalten keinen Virus (SARS-CoV-2). Sie können daher aufgrund der Impfung kein COVID-19 bekommen.

IST DIE IMPFUNG SICHER?

Ja. Es ist geprüft und bestätigt: Die Impfstoffe sind wirksam und sicher. Alle in Europa zugelassenen COVID-19-Impfstoffe wurden ausgiebig getestet und werden auch weiterhin streng kontrolliert. Die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) hat deshalb die Zulassung für die Impfstoffe erteilt.

WER KANN GEIMPFT WERDEN?

Die Impfungen sind für Personen ab einem Alter von 5 Jahren möglich.

Auch Personen mit **Vorerkrankungen** (wie zum Beispiel Diabetes, Bluthochdruck, Herzerkrankungen, Asthma) können geimpft werden. Sie können vorab immer mit Ihrer behandelnden Ärztin/Ihrem behandelnden Arzt über die Impfung sprechen und dann entscheiden, ob Sie die Impfung bekommen möchten.

Auch Personen mit **Allergien** (wie zum Beispiel Lebensmittelallergien, Allergien gegen Pollen oder Hausstaub, Antibiotika-Unverträglichkeit) können geimpft werden, da der Impfstoff diese Substanzen nicht enthält. Bitte informieren Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt im Aufklärungsgespräch über Ihre Allergien und bringen Sie Ihren Allergie-Ausweis mit.

WER SOLL NICHT GEIMPFT WERDEN?

Wenn Sie eine akute, schwere Infektion mit hoher Temperatur (über 38 °C) haben, sprechen Sie bitte mit Ihrer behandelnden Ärztin/Ihrem behandelnden Arzt, bevor Sie die Impfung erhalten.

Wenn Sie schwanger sind, glauben schwanger zu sein, oder eine Schwangerschaft planen, sprechen Sie bitte mit Ihrer behandelnden Ärztin/Ihrem behandelnden Arzt.

Wenn Sie aktuell an COVID-19 erkrankt sind (bis 4 Wochen nach dem ersten positiven PCR-Test).



SOLLEN PERSONEN, DIE SCHON AN COVID-19 ERKRANKT WAREN, GEIMPFT WERDEN?

Nach einer COVID-19 Erkrankung können Sie sich wieder anstecken. Deshalb sollen auch Personen, die schon an COVID-19 erkrankt waren, geimpft werden.

Die Impfung sollte aber erst 4 Wochen nach der Erkrankung erfolgen.

WO UND WIE KANN ICH MICH IMPFEN LASSEN?

Die Impfung wird an verschiedenen Orten durchgeführt. Sie werden rechtzeitig darüber informiert, wann und wo Sie sich impfen lassen können.

WIE LÄUFT DIE IMPFUNG AB?

Die Impfung ist freiwillig. Für die Impfung müssen Sie nichts bezahlen.

Vor der Impfung erhalten Sie einen Fragebogen („Aufklärungsbogen“), den Sie ausfüllen müssen. Wenn Sie Fragen zur Impfung haben, können Sie diese vor der Impfung mit einer Ärztin/einem Arzt besprechen.

Bitte bringen Sie zum Impftermin Ihre e-Card (falls Sie eine haben) und Ihren Impfpass (falls Sie einen haben) mit.

Bei der Impfung bekommen Sie eine Spritze in den Oberarm. In dieser Spritze befindet sich der Impfstoff. Nach der Impfung müssen Sie noch ca. 20 Minuten vor Ort bleiben. Sollte es Ihnen nach der Impfung nicht gut gehen, sagen Sie dies bitte der Ärztin/dem Arzt.

Es gibt verschiedene Impfstoffe. Diese werden in mehreren Teilimpfungen verabreicht. Zwischen erster und zweiter Impfung müssen mindestens 21 Tage liegen. Die Auffrischungsimpfung hat zwischen dem 4. und 6. Monat nach der 2. Teilimpfung zu erfolgen.

KANN ICH MIR DEN IMPFSTOFF AUSSUCHEN?

Nein. Sie erhalten den aktuell verfügbaren Impfstoff. Wir wissen noch nicht, welcher das sein wird.

GIBT ES DURCH DIE COVID-19 IMPFUNG NEBENWIRKUNGEN?

Die Impfung kann unangenehme Nebenwirkungen verursachen. Dazu gehören Schmerzen, Schwellungen oder eine Rötung an der Einstichstelle. Oft fühlen sich Menschen nach der Impfung müde oder bekommen zum Beispiel Kopfschmerzen oder leichtes Fieber. Auch Übelkeit, Erbrechen oder Frieren kommen vor.

Diese Nebenwirkungen sind aber eine normale Reaktion auf die Impfung. Das kommt daher, weil sich der Körper auf die Abwehr von Krankheits-Erregern vorbereitet. Meistens gehen die Nebenwirkungen nach ein paar Tagen vorbei. Von 10 geimpften Personen erleben mehr als eine Person Nebenwirkungen.

MUSS ICH TROTZ IMPFUNG EINE FFP2-MASKE TRAGEN?

Trotz Impfung müssen Sie sich weiterhin an die Sicherheitsvorgaben halten, wie Mund-Nasen-Schutz/FFP2-Masken, Abstandsregeln und Hygienevorschriften.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

<https://www.sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung/Corona-Schutzimpfung---Haeufig-gestellte-Fragen.html>

<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Aktuelle-Informationen-in-Fremdsprachen-.html>

<https://www.sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung/Corona-Schutzimpfung---Jetzt-anmelden-/Faktencheck-zur-Corona-Schutzimpfung.html>

